

Stuttgart, 20.06.2007

**Gesundheitszentrum im MineralBad Cannstatt  
Verpachtung von Räumlichkeiten zum Betrieb  
eines ambulanten Rehabilitationszentrums**

**Beschlußvorlage**

| <b>Vorlage an</b> | <b>zur</b>       | <b>Sitzungsart</b> | <b>Sitzungstermin</b> |
|-------------------|------------------|--------------------|-----------------------|
| Bäderausschuss    | Einbringung      | öffentlich         | 29.06.2007            |
| Bäderausschuss    | Vorberatung      | öffentlich         | 13.07.2007            |
| Gemeinderat       | Beschlussfassung | öffentlich         | 19.07.2007            |

**Beschlußantrag:**

1. Der Absicht der Kur- und Bäderbetriebe, das Gesundheitszentrum im MineralBad Cannstatt zu einem ambulanten Rehabilitationszentrum weiterzuentwickeln und entsprechende Räumlichkeiten an einen privaten Kooperationspartner zu verpachten, wird zugestimmt.

2. Dem Pachtvertrag sowie dem Personalgestellungsvertrag mit der Kryosan Kältetherapie GmbH, deren Namen in Nanz medico Zentrum für ambulante Rehabilitation am MineralBad Cannstatt GmbH umbenannt wird, mit den in der Begründung dargestellten wesentlichen Vertragsinhalten wird zugestimmt.

**Kurzfassung der Begründung:**

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

Der Betrieb des Gesundheitszentrums im MineralBad Cannstatt ist in Folge diverser Sparmaßnahmen im Gesundheitswesen seit Jahren defizitär. Die Situation hat sich nach der Kündigung der „Stuttgarter Kur“ durch die AOK Stuttgart und den VdAK/AEV Landesverband Baden-Württemberg zum 31. Dezember 2005 noch verschärft. Um Lösungsmöglichkeiten für die Zukunft aufzuzeigen, wurde im Frühjahr 2006 ein externes Gutachten in Auftrag gegeben, dessen Ergebnisse im Dezember letzten Jahres im Bäderausschuss vorgestellt wurden.

Das nun angestrebte und in der ausführlichen Begründung erläuterte Konzept für den künftigen Betrieb eines ambulanten Rehabilitationszentrums im MineralBad Cannstatt entspricht der von den Gutachtern empfohlenen Lösung. Dieses

ermöglicht den Fortbestand einer für jedermann zugänglichen Gesundheitseinrichtung im MineralBad Cannstatt mit dem bisherigen und einem künftig deutlich erweiterten Leistungsangebot.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Durch die Verpachtung entfällt der bisherige Verlust des Gesundheitszentrums (2006 220.000 €). Mittelfristig kann auch mit einem Kostendeckungsbeitrag von jährlich 50.000 bis 80.000 € gerechnet werden.

### **Beteiligte Stellen**

Referat AK hat der Vorlage zugestimmt.  
Der Bezirksbeirat Bad Cannstatt wird sie in seiner Sitzung am 4. Juli 2007 behandeln.

### **Vorliegende Anträge/Anfragen**

-

### **Erledigte Anträge/Anfragen**

-

Michael Föll  
Erster Bürgermeister

### **Anlagen**

Ausführliche Begründung